



Vorlage TA_55/2018
zur öffentlichen Sitzung des
Ausschusses für Umwelt und
Technik
am 09.11.2018

mit 2 Anlagen

An die
Mitglieder
des Ausschusses für Umwelt und Technik

**Straßenbaumaßnahmen aus dem Kreisstraßenprogramm
über die der Ausschuss für Umwelt und Technik Beschluss fasst:
- K 1654 Ausbau der Kreisstraße zwischen Hemmingen und dem Bahnübergang**

**über die der Kreistag Beschluss fasst:
- K 1653 Ausbau der Kreisstraße zwischen Heimerdingen und der K 1654**

K 1654 Ausbau der Kreisstraße zwischen Hemmingen und dem Bahnübergang

Beschlusslage

Die Baumaßnahme ist im Kreisstraßenprogramm 2012-2016 ff. enthalten und ist für 2019 zur Ausführung vorgesehen. Zuständig für die Entscheidung über die Ausführung dieses Bauvorhabens und die Genehmigung der Bauunterlagen mit Kosten bis zu einer Million Euro ist gemäß § 4 Absatz 3a der Hauptsatzung der Ausschuss für Umwelt und Technik.

Die Entscheidung über die Vergabe soll dem Ausschuss für Umwelt und Technik in einer der nächsten Sitzungen im Jahr 2019 vorgelegt werden.

Die Lagepläne werden vor der Sitzung im Kleinen Sitzungssaal ausgehängt werden. Ein Mitarbeiter des Fachbereichs Straßen steht für Erläuterungen ab 13 Uhr zur Verfügung.

Maßnahmenbeschreibung

Die Kreisstraße 1654 verbindet Hemmingen nach Westen mit der K 1688 südlich von Eberdingen. Etwa 1,3 km nach dem Ortsausgang von Hemmingen befindet sich ein Bahnübergang der Strohäubahn. Dieser Abschnitt zwischen dem Ortsausgang und dem Bahnübergang soll grundlegend saniert werden. Im Sanierungsbereich ist die Kreisstraße in einem teils stark verdrückten und

mit Setzungen und Rissen behafteten Zustand, so dass die Verkehrssicherheit beeinträchtigt ist. Zudem weist die Linienführung der Straße eine wechselnde Breite ohne konstanten Querschnitt auf.

Die jetzige Verkehrsanlage ist im Querschnitt und Verlauf entsprechend des Alters an die alten Richtlinien angelehnt und im Laufe der Jahre aufgrund von punktuellen Sanierungsarbeiten wellig und ungleichmäßig im Höhenverlauf.

Um den Eingriff in die Umwelt und die umliegenden Flurstücke zu minimieren, findet der Ausbau der Straße weitestgehend im Bestand statt. Somit ist kein Grunderwerb notwendig und es werden kaum Flächen neu versiegelt.

Kosten und Finanzierung

Die Baukosten der Gesamtmaßnahme schätzen wir auf circa 0,7 Millionen Euro. Im Haushalt sind Mittel für 2019 in Höhe von 0,62 Millionen Euro vorgesehen. Die höheren Kosten haben sich erst im Laufe der vor kurzem abgeschlossenen Planung ergeben. Die zusätzlich benötigten Haushaltsmittel können wir jedoch durch Übertragung nicht verbrauchter Mittel 2018 des Straßenbudgets finanzieren

| | |
|--|---------------------|
| Baukosten Kreisstraße | 570.000 Euro |
| Entsorgungskosten | 75.000 Euro |
| Landschaftspflegerischer Ausgleich | 2.000 Euro |
| Sonstige Leistungen (Fahrbahnmarkierung, Schutzplanken Kontrollprüfungen, Ingenieurleistungen, Beschilderung, usw.) | 30.000 Euro |
| Unvorhergesehenes und Abrundung | 20.000 Euro |
| Gesamtkosten | 697.000 Euro |

K 1653 Ausbau der Kreisstraße zwischen Heimerdingen und der K 1654

Beschlusslage

Die Baumaßnahme ist im Kreisstraßenprogramm 2012-2016 ff. enthalten und ist für 2019 zur Ausführung vorgesehen. Zuständig für die Entscheidung über die Ausführung dieses Bauvorhabens und die Genehmigung der Bauunterlagen mit Kosten über einer Million Euro ist gemäß § 4 Absatz 2 der Hauptsatzung der Kreistag.

Die Lagepläne werden vor der Sitzung im Kleinen Sitzungssaal ausgehängt werden. Ein Mitarbeiter des Fachbereichs Straßen steht für Erläuterungen ab 13 Uhr zur Verfügung.

Maßnahmenbeschreibung

Die Kreisstraße 1653 verbindet Ditzingen-Heimerdingen nach Norden mit Eberdingen-Hochdorf. Die Ortsdurchfahrt von Heimerdingen endet bei Station 0+377, nach etwa 1000 Metern kreuzt die Straße die K 1654 in einem Kreisverkehrsplatz. Den folgenden Abschnitt bis Hochdorf haben wir in den Jahren 2017 und 2018 grundlegend saniert. Doch auch der etwa 1,00 km lange Straßenabschnitt befindet sich in einem äußerst schlechten Zustand. Durch zahlreiche Risse in der Fahrbahn und aus-

gebrochene Fahrbahnränder sind die Unterhaltsaufwendungen zwischenzeitlich sehr stark angestiegen. Die Schäden zeigen sich vor allem in der Winterperiode.

Zudem entspricht die Straße aus baulichen und verkehrssicherheitstechnischen Gründen nicht mehr den heutigen Anforderungen. Um Eingriffe in die Natur und Landschaft insbesondere auf Höhe des Naturdenkmals bei Station 0+600 weitgehend zu vermeiden, wurde eine sehr bestandsnahe Trassierung gewählt.

Der Kreisverkehr selbst befindet sich in keinem schlechten Zustand, allerdings ist die Entwässerungssituation mangelhaft. Im Zuge der Ausbauplanung der K 1653 wurde diese überarbeitet und soll nun grundlegend verbessert werden.

Auf Wunsch der Stadt Ditzingen wird am Ortseingang von Heimerdingen ein Gehweg neu errichtet. Diesen Kostenanteil trägt die Stadt.

Kosten und Finanzierung

Die Baukosten der Gesamtmaßnahme schätzen wir auf circa 1,9 Millionen Euro. Die Haushaltsmittel in Höhe von 1,3 Millionen Euro sind im Haushaltsplan 2019 und 2020 eingeplant. Die höheren Kosten haben sich erst im Laufe der vor kurzem abgeschlossenen Planung ergeben. Die zusätzlich benötigten Haushaltsmittel können größtenteils durch die Übertragung nicht verbrauchter Mittel aus 2018 gedeckt werden. Ansonsten kann auch der Planansatz 2020 bei der nächsten Fortschreibung angepasst werden.

| | |
|--|-----------------------|
| Baukosten Kreisstraße | 1.440.000 Euro |
| Baukosten Kreisverkehrsplatz | 230.000 Euro |
| Entsorgungskosten | 50.000 Euro |
| Landschaftspflegerischer Ausgleich | 30.000 Euro |
| Sonstige Leistungen (Fahrbahnmarkierung, Schutzplanken Kontrollprüfungen, Ingenieurleistungen, Beschilderung, usw.) | 80.000 Euro |
| Unvorhergesehenes und Abrundung | 50.000 Euro |
| Gesamtkosten | 1.880.000 Euro |

Beschlussvorschlag:

zur K 1654 Ausbau zwischen Hemmingen und dem Bahnübergang:

Der Ausschuss für Umwelt und Technik beschließt die Sanierung der Kreisstraße 1654 zwischen Ortsausgang Hemmingen und dem Bahnübergang mit Gesamtkosten in Höhe von rund 0,7 Millionen Euro und genehmigt die Planunterlagen.

zur K 1653 Ausbau zwischen Heimerdingen und dem Kreisverkehrsplatz

Der Ausschuss für Umwelt und Technik empfiehlt dem Kreistag folgenden Beschluss:
Der Kreistag beschließt die Sanierung der Kreisstraße 1653 zwischen Heimerdingen und dem Kreisverkehr K 1654 mit Gesamtkosten in Höhe von rund 1,9 Millionen Euro und genehmigt die Planunterlagen.